SAISON



Die Welt ein bisschen farbiger sehen: im Gastro Restaurant Kiosk an der Seepromenade beim Hafen Riesbach.

Kaleidoskop am See

Der Restaurant Kiosk ist von der Stadt Zürich als farbenfrohe Aufwertungsmassnahme für das Seeufer beim Hafen Riesbach errichtet worden. Die Küche lockt vor allem mit frischen Teigwaren.

«Bin i gopfridstutz en Kiosk?» Die alte Liedzeile Polo Hofers scheint wie geschaffen für dieses Lokal, dessen Name einiges Understatement betreibt: Über die Theke des Restaurants Kiosk gehen weder Kleinkram noch Lottozettel, sondern warme und kalte Speisen mediterraner Prägung. Seinen Namen verdankt es wohl dem Umstand, dass es vor zwei Jahren an der Seepromenade einen baufälligen Kiosk aus Beton ablöste. An dessen Stelle liess die Stadt für 1,7 Millionen Franken einen asymmetrischen Pavillon mit bunten Glasflächen errichten, um das von zwielichtigen Gestalten frequentierte Gebiet rund um den Hafen Riesbach aufzuwerten. Und siehe da: Im Eröffnungsjahr 2004 gewann das Zürcher Architekturbüro Fuhrmann Hächler für die Konstruktion den internationa-Ien Architekturpreis «Best of Europe Color». «Dabei ist die Farbgebung und der Sättigungsgrad ein wichtiges Mittel, um das Gebäude als Objekt mit dem umspülenden Park zur Einheit werden zu lassen», hiess es in der Würdigung der Jury. Die Sprache von Architekturfachleuten ist manchmal blumiger als jene von Weinkennern. Doch ist der bauliche Paradiesvogel auch zweckmässig? Er fügt sich gewiss recht gut in die Parklandschaft ein, und der Blick durch grüne und gelbe Glasscheiben erinnert an Kindertage, als man sich mit Plasticfolien oder Kaleidoskopen vor den Augen die Illusion einer bunten Welt aufrechterhielt. Aber gastlich wirkt das Innere zumindest tagsüber kaum. Im Hochsommer kann sich überdies die Hitze stauen, und in den für Putzlappen unzugänglichen Zwischenräumen der Verglasung haust manches Insekt.

Auf der grossen Terrasse mit hellblauen Stühlen lässt es sich indes ungezwungen mit Seesicht speisen. Zwar wirken der kahl-graue Boden und die fad-braunen Sonnenschirme zunächst etwas ernüchternd, und von der charmanten Nonchalance der nahe gelegenen, vom gleichen Pächter-Team rund um Michel Péclard geführten «Pumpstation» ist der Ort weit entfernt. Aus ihrer «Tramstation» haben die Betreiber dafür das Konzept der frisch zubereiteten Pasta übernommen. Und was aus ihren Teigwarenmaschinen kommt, überzeugt grossteils. Auch wenn unsere Tagliatelle in der Parmesansauce (Fr. 22.50) etwas gar weich geworden waren und die als «Rohschinkenstrei-fen» angekündigte Zutat stark nach Bündnerfleisch schmeckte. Wer sich darüber wundert, wie schnell die gute Pizza (Fr. 16.50 bis Fr. 22.50) auf dem Tisch steht, dem sei gesagt: Im zur Verfügung stehenden Holzofen ist der Teig in Minutenfrist gebacken. Auch die übrigen Menuangebote werden zügig serviert, was für viele Mittagsgäste ein entscheidendes Kriterium ist. Durch Neueröffnungen ist zwar im Seefeld in den letzten zwei Jahren eine Ballung an italienischen Küchen entstanden, so dass man inzwischen von einem Überangebot sprechen muss. Doch wo erhalten Dreikäsehochs den Teigfladen schon in Form eines Hasenkopfs serviert? Das ist ein rührendes Beispiel für die Kinderfreundlichkeit des Restaurants Kiosk. Weniger gefällt uns die verbreitete Mode, Teller von Erwachsenen mit Aceto-Balsamico-Spuren zu verzieren. Zu einem griechischen Salat passt das so wenig wie der darauf verteilte Rucola. Die Qualität dieses Salats umschreibt ein Begleiter kopfnickend: «Es hät vo allem echli drin gha.»

Auf der recht vielfältigen Getränkekarte findet sich ein Dutzend offener Weine, vom Meilener Blauburgunder bis zum Zweigelt, und auf Schleckmäuler wartet Glace von Teuscher. Kurz: Badegäste, Flanierende und in der Nähe Arbeitende finden hier an 365 Tagen im Jahr eine reichhaltige Tank- und Nährstelle, wie sie kein zweiter «Kiosk» in Zurich bietet. Understatement hat eben seine Vorzüge.

Urs Bühle

Restaurant Kiosk

Seefeldquai 51, beim Hafen Riesbach, 8008 Zürich Täglich geöffnet, sommers von 9 Uhr bis um Mitternacht Tel. 043 818 60 50 www.restaurant-kiosk.ch